

DAS HOBBY ZUM BERUF GEMACHT ...



Heike und Franz Lorenz mit ihren NSU-Klassikern vor der Werkstatt wo „alten Eisenhaufen“ wieder das Laufen beigebracht wird.

Die Faszination Motorrad-Oldtimer hat viele Facetten. So mancher Kfz-Mechaniker wurde aufgrund seines beruflichen Könnens und der Liebe zu alten Motorrädern mit dem Virus infiziert, alte Technik zu neuem Leben zu erwecken. Franz Lorenz, der seit 1985 als Kfz-Meister in eigener Werkstatt in Bad Griesbach tätig ist, hat sogar sein Hobby zum Beruf gemacht.

Im Jahre 1990 erstand er zunächst eine alte NSU Fox und ließ diesem Klassiker drei Jahre später das erste NSU-Blockmodell - eine NSU 501T Baujahr 1929 folgen. Nun wird sich der geneigte Leser fragen: „Was ist denn ein Blockmodell?“ Es ist schlicht gesagt eine Besonderheit, denn diese Motorräder haben Motor und Getriebe in einem Gehäuse/Motorblock. Es handelt sich dabei um 4-Takt-Motoren, die in den Hubraumklassen 250 - 300 - 500 und 600 ccm gebaut wurden. Das Problem, diese faszinierenden Oldtimer-Modelle aus den 20er und 30er Jahren wieder fahrtüchtig zu machen, sind die dazu nötigen Ersatzteile. Deshalb hat Franz Lorenz damit begonnen, diese in Kleinserie selber zu fertigen. Der Erfolg dieser Maßnahme, bei der natürlich äußerste Präzision gefordert ist, gibt ihm recht: Seit nunmehr 10 Jahren

vertreibt er diese zusammen mit seiner Frau Heike bundesweit auf Oldtimer-Märkten und via Internet in ganz Deutschland, der Schweiz, Holland, Polen, Frankreich, Ungarn, Österreich, Dänemark u.v.a.m.

Nach der Verpachtung seiner Autowerkstatt im Jahre 2010, kümmert er sich ausschließlich um die „alten Damen“ aus den legendären Neckarsulmer Werken. Dabei hat sich Franz Lorenz auf die Baujahre 1927 - 1938 spezialisiert. Der Erfolg gibt dem tüchtigen Kfz-Meister recht. Es gibt mittlerweile eine große Fangemeinde, da Franz Lorenz nicht nur die dringend benötigten Ersatzteile anbietet, sondern auch Komplett-Restaurierungen und Unfallinstandsetzungen bei ihm in besten Händen sind.

Zusammen mit seiner Frau wird in jedem Frühjahr ein Treffen für NSU-Blockmodellfahrer organisiert, bei dem Ausfahrten von ca. 150 - 200 km am Tag durch unsere schöne Heimat Niederbayern und Oberösterreich für ganz besondere Erlebnisse sorgen. Wer sich dazu näher informieren will, kann sich unter www.nsu-lorenz.de einen kleinen Vorgeschmack auf solche Veranstaltungen holen. Seit zwei Jahren fährt übrigens seine Frau Heike selber eine NSU 301T und es ist nicht



verwunderlich, dass beide bei zahlreichen Oldtimer-Veranstaltungen gern gesehene Gäste bei der immer größer werdenden Familie dieser besonderen Motorradfreaks sind.

Rüdiger Luft